



Mitteilungen des Gemeinderates

Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland

Im Rahmen des Ende 2017 durchgeführten Mitwirkungsverfahrens zur Gesamtrevision der Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland sind insgesamt 12 Eingaben erfolgt. Der Gemeinderat hat diese in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe eingehend geprüft und einzelne Bereiche der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) sowie des Bauzonen- und Kulturlandplanes überarbeitet. Die 12 Antragsteller werden demnächst über die Gemeinderatsentscheide zu ihren Anliegen im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens schriftlich informiert. Die aktualisierten Entwürfe sind der Abteilung Raumentwicklung des Departementes Bau, Verkehr und Umwelt im März 2018 zur definitiven Vorprüfung sowie zur Freigabe der öffentlichen Auflage eingereicht worden.

Am 1. Mai 2017 ist eine Teilrevision des kantonalen Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG) in Kraft getreten. Die neuen gesetzlichen Bestimmungen sehen unter anderem vor, dass bei Einzonungen eine Mehrwertabgabe von 20 % des Mehrwerts geschuldet ist. Dies gilt auch für Umzonungen innerhalb von Bauzonen, wenn das Grundstück vor der Umzonung in einer Zone liegt, in der das Bauen verboten oder nur für öffentliche Zwecke zugelassen ist (§ 28a Abs. 1 BauG). Die Unterlagen zur Schätzung des Mehrwerts bei den geplanten Ein- und Umzonungen sind im März 2018 dem Kantonalen Steueramt, Fachstelle Mehrwertabgabe RPG, eingereicht worden. Die durch das Kantonale Steueramt ermittelten Mehrwerte resp. die voraussichtliche Höhe der Mehrwertabgaben sind später Bestandteil der öffentlichen Auflage der überarbeiteten Nutzungsplanung.

Sonnen- und Blendschutz bei der Fensterfront der Turnhalle

Nutzer der Turnhalle Hirschmatt haben wiederholt den fehlenden Wärmeschutz und Blendungen durch die Ostfensterfront beanstandet. Die Turnhalle ist ausschliesslich durch grosse Fensterfronten ostseitig belichtet. Die Beeinträchtigungen sind auf den fehlenden Sonnenschutz zurückzuführen. Die inneren Verdunkelungsstoren können den Wärmeschutz nicht gewährleisten.

Ein Kostenvoranschlag für eine Vertikalstoffstore inkl. Elektroinstallationen rechnet mit Ausgaben von Fr. 35'000.00. Da das Wärmeproblem in der Halle im Sommer akut ist und ein ungenügender Blendschutz das Unfallrisiko bei sportlichen Aktivitäten erhöht, hat der Gemeinderat die Anschaffung zu Lasten der Erfolgsrechnung 2018 beschlossen.

Gemeindeversammlungen vom 8. Juni 2018

Der Gemeinderat hat zu Händen der Gemeindeversammlungen vom Freitag, 8. Juni 2018 folgende Traktanden verabschiedet:

Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 8. Dezember 2017
2. Jahresrechnung 2017
3. Rechenschaftsbericht 2017
4. Verschiedenes und Umfrage

Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 8. Dezember 2017
2. Jahresrechnung 2017
3. Rechenschaftsbericht 2017
4. Zusicherung Gemeindebürgerrecht (Einbürgerung)
5. Sanierung der ehemaligen Kehrrechtdeponie Chropfboden; Verpflichtungskredit
6. Sanierung Steinacker; Verpflichtungskredit
7. Verschiedenes und Umfrage

Baubewilligungen

Die Baubewilligung wurde unter Bedingungen und Auflagen erteilt an:

- Bauherr: Einwohnergemeinde Hirschthal, v. d. Gemeinderat, 5042 Hirschthal
Bauobjekt: Neubau Versickerungsanlage Chaibenacher und Teilsanierung Trottingasse, Parzellen 331, 332, 333, 334
- Bauherr: Burri Franziska, Kanalweg 20, 5042 Hirschthal
Bauobjekt: Sonnenstore (mit Stützen), Kanalweg 20, Gebäude Nr. 266, Parzelle 168
- Bauherr: Küpfer Patrick und Katrin, Ueselgässli 5, 5042 Hirschthal
Bauobjekt: An- und Umbau Einfamilienhaus, Umgebungsarbeiten, Pool, Wärmepumpen-Aussenanlage, Ueselgässli 5, Gebäude Nr. 343, Parzelle 490

Wiederholung Sirentest 2018

Da der ordentliche Sirentest am 7. Februar 2018 wegen Softwareproblemen nicht korrekt vollzogen werden konnte, findet am **Mittwoch, 23. Mai 2018 von 13.30 bis 14.00 Uhr** in der ganzen Schweiz eine Wiederholung des Sirentests statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.
